

DEUTSCHER FEUERWEHRVERBAND e.V.  
Reinhardtstraße 25 · 10117 Berlin

Bundesminister für Gesundheit  
Herrn Jens Spahn, MdB  
Rochusstraße 1  
53123 Bonn

*nur elektronischer Versand*

Ihre Zeichen/Nachricht

Unsere Zeichen

Berlin, den  
10. Februar 2021

## **Corona-Impfung für Feuerwehrangehörige**

Sehr geehrter Herr Bundesminister,

ich nehme Bezug auf mein Schreiben vom 15. Dezember 2020. Dort habe ich auf die besonderen Belange der Feuerwehrangehörigen und die damit für diese Personengruppe benötigte Corona-Schutzimpfung aufmerksam gemacht.

Die Pandemie hält an und wir haben in den letzten Wochen zahlreiche Erfahrungen gemacht und Erkenntnisse gewonnen. Insbesondere deshalb möchte ich heute noch einmal an Sie herantreten und auf die Dringlichkeit und damit auch praxisgerechtere Priorisierung der Feuerwehrangehörigen bei den Schutzimpfungen hinweisen.

Die Feuerwehrfrauen und -männer in Deutschland üben ihre Tätigkeit weit überwiegend ehrenamtlich aus und stehen so täglich im Spannungsverhältnis zwischen der freiwillig übernommenen Verantwortung gegenüber der Gesellschaft und dem Schutz ihrer Angehörigen. Damit die Entscheidung auch weiterhin für das ehrenamtliche Engagement bestehen bleibt, ist eine Schutzimpfung unerlässlich. Daneben geht es aber auch ganz konkret um die Exposition der Feuerwehrangehörigen mit dem Corona-Virus. Im täglichen Einsatzgeschehen mit all seinen

**Bundesgeschäftsstelle**  
Reinhardtstraße 25  
10117 Berlin  
*Telefon*  
(030) 2888 488-00  
*Telefax*  
(030) 2888 488-09  
*E-Mail*  
info@dfv.org  
*Internet*  
www.feuerwehrverband.de

unvorhersehbaren Herausforderungen lässt sich eine Ansteckung nicht alleine durch Verhalten und Schutzausrüstung verhindern.

Da zu den oben erwähnten ehrenamtlichen Feuerwehrangehörigen auch eine große Zahl an hauptberuflichen Kräften kommt, die ohne Tätigkeit im Rettungswesen ebenso nur die nachrangigerhöhte Priorität nach § 4 der Coronavirus-Impfverordnung erhält, möchte ich erneut eine Neubetrachtung der Einstufung der Feuerwehrangehörigen insgesamt anregen. Eine raschere Impfung ist dringend erforderlich.

Ich hoffe, dass bei einer Überarbeitung der Coronavirus- Impfverordnung den Feuerwehrangehörigen eine ihrer Verantwortung und Gefährdung gerechte Einstufung gelingt.

Mit freundlichen Grüßen

*im Original unterschrieben*

Hermann Schreck

Ständiger Vertreter des Präsidenten des Deutschen Feuerwehrverbandes